

Abwechslungsreicher Jahresrückblick

Jahresversammlung der KSK Ohu/Ahrain mit Ehrungen und Spendenübergabe

Ohu/Ahrain. (red) Kürzlich hat die Krieger- und Soldatenkameradschaft Ohu/Ahrain ihre Jahresversammlung im Gasthaus Gremmer in Ohu abgehalten. Neben Ehrungen stand auch eine Spendenübergabe auf dem Programm.

Der Jahresbericht von Vorsitzendem Claus Schorn wies neben den üblichen Veranstaltungen, wie Kriegerjahrtage, kirchliche Feiern, Adventfeier, Wettbewerbe und den monatlich stattfindenden Stammtisch im Gasthaus Gremmer, auch besondere Veranstaltungen auf. Hervorzuheben war das Benefizkonzert durch den mit über 50 Musikern besetzten Reservistenmusikzug Oberpfalz in der Pfarrkirche St. Erhard zum 60-jährigen Bestehen der Pfarrei Ahrain. Der Eintritt war frei, aber Spenden erwünscht. Und die Besucher spendeten reichlich, so dass in der Versammlung unter anderem eine Spende von 1000 Euro an die Sozialstation Essenbach übergeben wurde.

Erstmals ging die KSK auch neue Wege. Mit einem Grillfest, gemeinsam mit dem VdK Essenbach feierte man das 65-jährige Vereinsjubiläum und das jährliche Sommerfest des VdK.

Veteranenabzeichen für 29 Mitglieder

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurden Herbert Fleischmann, Martin Sicheneder und Ludwig Winter mit Urkunde und Anstecknadel geehrt. Ein neues Mitglied, Josef Kunkel, wurde im Verein aufgenommen. Drei besondere Ehrungen wurden durch Stephan Meindl, Vorsitzender der KKSV-Landshut, durchgeführt. Der Vorsitzende der KSK Ohu Ahrain, Claus Schorn, erhielt aus seiner Hand eine Urkunde und das große Ehrenzeichen mit silbernem Eichenkranz, Bernhard Kuschert und



Geehrte und Ausgezeichnete der KSK Ohu/Ahrain.

Fotos: Josef Kunkel

Franz-Josef Pritscher erhielten das große Ehrenzeichen mit goldenem Eichenkranz mit Urkunde. Eine nicht alltägliche Übergabe folgte – das Veteranenabzeichen nahmen 29 Mitglieder in Empfang, die den Wehrdienst geleistet haben. Damit wurde deren Dienst und engagierter Einsatz in der Bundeswehr gewürdigt.

Reservistensprecher Franz-Josef Pritscher gab die Vereinssieger zum diesjährigen Winterpokalschießen bekannt. Wie in den vergangenen Jahren war die KSK mit zehn Mannschaften angetreten. Somit stellte die KSK die meisten Schützen für diesen Wettkampf, was auch vom Vorsitzenden der KKSV Landshut in seiner Begrüßungsrede besondere Erwähnung fand. Als beste Schützin wurde Eike Ziegler in der Damenklasse mit einem Preis bedacht. Interner Vereinsmeister wurde Ludwig Zierer, vor seinem Kameraden Berhard Beham. Den dritten Platz bei Ringgleichheit sicherten sich Nils Schaloske, Rudi Schmidt und Hans Vielsmeier.



Spendenübergabe an Anneliese Schwaiger von der Sozialstation Essenbach.